

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Bökendorf



Sitzungs-Nr.: **Bökend / 013 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **19.02.2014**
Sitzungs-Ort: **Bökendorf, Eschenburger Straße,
Sport- u. Freizeithalle**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:25 Uhr**

CDU:

Grewe, Franz-Josef
Grewe, Ursula
Kleine, Manfred
Volmer, Anja

Vertretung für R. Beckmann

SPD:

Beier, Helga

UWG / CWG:

Schlenhardt, Wolfgang
Seck, Bernd
Volkhausen, Erwin

Liste Zukunft:

Frese, Stefan

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung**
- 2. Diskussion und Meinungsbildung mit Beschlussfassung
zur Stromtrassen-Führung vorbei an Bökendorf
Die Stromtrasse mit ca. 500 kV soll östlich an Bökendorf vorbeigeführt werden, obwohl westlich von Bökendorf bereits eine Trasse mit ca. 400 kV vorbeiführt.**
- 3. Verschiedenes**

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Erwin Volkhausen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder des Bezirksausschusses, die Vertreterin der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Diskussion und Meinungsbildung mit Beschlussfassung zur Stromtrassen-Führung vorbei an Bökendorf Die Stromtrasse mit ca. 500 kV soll östlich an Bökendorf vorbeigeführt werden, obwohl westlich von Bökendorf bereits eine Trasse mit ca. 400 kV vorbeiführt.

Am 05.02.2014 wurde seitens der Fa. Tennet der derzeitige geplante Trassenkorridor im Internet veröffentlicht und Schrecken in der Bevölkerung verbreitet.

Die Stromtrasse mit ca. 500 kV soll östlich an Bökendorf vorbeigeführt werden, obwohl westlich von Bökendorf bereits eine Trasse mit ca. 400 kV und 100 kV vorbeiführt.

Der Vorsitzende erläutert dementsprechend den Grund der Sitzung und die Dringlichkeit seitens des Bezirksausschusses schnell zu handeln. Bökendorf muss Widerstand zeigen!

Um 19:11 Uhr unterbricht der Vorsitzende die Sitzung und gibt die Thematik an die Zuhörer als Diskussion frei.

Frau Svenja Koch gibt bekannt, dass sich eine Vorbereitungsgruppe zur Gründung einer Bürgerinitiative in Bökendorf gebildet hat. Geplant ist eine Bürgerversammlung in Bökendorf. Zu dieser werden der Bürgermeister, der Landrat sowie weitere Vertreter der Politik eingeladen. Die Information der Bürger erfolgt über ein Flugblatt. Als Ansprechpartner stehen die Familien Volmer, Palm, Brenke und Koch bereit. Weitere Interessierte sind ausdrücklich willkommen und erwünscht.

Um 20:10 Uhr beendet der Vorsitzende die freie Diskussionsrunde.

Der BzA fasst den Beschluss, die geplante Nord-Süd-Stromtrasse mit einer Trassenführung durch das Stadtgebiet Brakel, Ortsteile Bökendorf und Hainhausen ohne Wenn und Aber abzulehnen.

Durch die vorhandenen Stromleitungen, die viel zu nah am Wohngebiet verlaufen, wird Bökendorf schon unzumutbar belastet. Mit einer weiteren Stromtrasse wären Bökendorf und Hainhausen eingekesselt, völlig unakzeptabel für die Bevölkerung, Natur und Landschaft.

Der Beschluss wurde **einstimmig** angenommen.

Des Weiteren wird darum gebeten, den gefassten Beschluss des BzA über die Stadt Brakel an die Firma Tennet weiterzuleiten.

3. Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass ein gemeinsames Treffen „der Dorfwerkstatt“ mit dem BzA für den 24.02.2014 anberaumt ist.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Der Vorsitzende bedankt sich bei der großen Anzahl von Zuhörern und schließt um 20:25 Uhr die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Erwin Volkhausen
(Vorsitzender)

Anja Volmer
(Schriftführerin)